

48157 Münster, 9. Oktober 2011

19. Okt. 2011



An die
Bezirksverwaltung Ost
Frau Bezirksbürgermeisterin Martina Klimek
Frau Groh
Vennemannstraße 5

48157 Münster

Sehr geehrte Frau Klimek,
Sehr geehrte Frau Groh,

in einer öffentlichen Veranstaltung des münsterschen „Grafschaft Glatz e. V.“ am 9. 10. 2011 habe ich über die Absicht der Thamer-Kommission berichtet, den Stehrweg in Münster umzubenennen. Die anwesenden Grafschaft Glatzer waren über dieses Ansinnen empört und sprachen sich einhellig dafür aus, den Namen des hoch geschätzten Dichters Hermann Stehr und damit ein Stück Heimat zu erhalten.

Ihre Erwartung an die Stadt Münster haben die Anwesenden in den beigegeführten Unterschriftenlisten (Kopien) dokumentiert.

Ich darf Sie bitten, diese Meinung der heimatvertriebenen Grafschaft Glatzer in Ihre Bemühungen, den Stehrweg zu erhalten, einfließen zu lassen.

Mit Dank und freundlichen Grüßen

Ihr

Die Grafschaft Glatzer in Münster

im Oktober 2011

An die Stadt Münster
Unterschriftenliste „Steirweg muß bleiben“

Straßennamen, die sich auf Heimatorte, ostdeutsche Landschaften, Dichter, Künstler und Wissenschaftler aus dem Deutschen Osten beziehen, sind für uns ein Stück Heimat. Solche Straßennamen dürfen nicht gestrichen werden. Als Grafschaft Glatzer erwarten wir von der Stadt Münster, daß der Name, der an unseren Heimatdichter **Hermann Stehr** erinnert, nicht getilgt wird.

Name	Anschrift	Unterschrift
nm	m Wigbold 41	a
na	816 Mstr.	kon
'	elito	
	145	
	175	
		!
la	ker Lud 18-2	p
ite	arf Die 1000	
Pa	werf Die 1000	
	1000 48, 50	11.5
a	2h 1000	63
177	m 1000 1000	
m	"	
d	1000 1000 1000	V
12	1000 1000 1000	1000
12	1000 1000 1000	
12	1000 1000 1000	